



Pressemitteilung

19. Juni 2023

Startschuss für Open-RAN-Campusnetz am Werner-von-Siemens Center for Industry and Science

Das CampusDynA-Projektconsortium beginnt mit dem Aufbau eines 5G-Campusnetzes am Werner-von-Siemens Center for Industry and Science in Berlin Spandau. Das offene Funkzugangsnetz arbeitet nach den Prinzipien des Open Radio Access Network (Open RAN). Das Netz soll Ende 2023 in Betrieb gehen. Das CampusDynA-Projekt testet dann drei Anwendungen für die Industrie. Zum Konsortium zählen deutschen Unternehmen und Forschungseinrichtungen wie Gestalt Robotics, T-Systems, OSRAM, Fraunhofer und das Werner-von-Siemens Center for Industry. IS-Wireless liefert die Komponenten für das Netzwerk, Benetel die Funkmodule.

CampusDynA steht für „Dynamische Anpassung von Campusnetzen und Applikationen in industriellen Anwendungsszenarien“. Das Konsortium verfolgt das Ziel, die Potenziale von Open-RAN-basierten privaten 5G-Netzen für industrielle Anwendungen zu ermitteln und in einer wirkbetriebsnahen Arbeitsumgebung experimentell zu erproben und zu evaluieren. Zu den Anwendungen zählen die autonome mobile Robotik, die Energieeinsatzoptimierung von Produktionsanlagen und die Versorgung von Einsatzkräften und ihrem Equipment in einem Großschadensfall mit Konnektivität.

Technisch basiert das Campusnetz auf der Netzarchitektur der O-RAN Alliance. Realisiert wird diese durch Integration der Komponenten der europäischen Hersteller IS-Wireless und Benetel sowie eines Open Source 5G Cores. Technisches Herzstück für die Erreichung der Projektziele ist hierbei der Near Realtime RIC, der im Verbund mit projektseitig entwickelten xApps und anwenderseitigen Steuerungslogiken die dynamische Anpassung von Netz und Applikationen ermöglichen soll. Der Launch des Netzes ist für das vierte Quartal 2023 geplant.

Die erfolgreiche Realisierung des 5G-Open-RAN-Campusnetzwerks ist für das CampusDynA-Projekt zur Erreichung der Projektziele von elementarer Bedeutung.

Gestalt Robotics, Prof. Dr.-Ing. Jens Lambrecht (Managing Director): „Ein stabiles privates 5G-Netz bildet die Grundlage für neuartig Edge-gesteuerte AMRs, die mit unserer NavigateSYS Software kommunizieren. Unser primäres Ziel in diesem Forschungsprojekt ist die optimale Allokation von Netzwerkressourcen und die damit verbundene effizientere Nutzung der Bandbreite. Hierdurch können zukünftige AMR-Modelle deutlich intelligenter werden. Wir sind stolz, an diesem Projekt teilzunehmen.“

Lutz Schneider, Product Owner Autonomous Logistics bei T-Systems sagt: „Mit der Teilnahme an CampusDynA und dem Testfeld am Werner-von-Siemens Centre for Industry and Science in Berlin haben wir die Möglichkeit, neueste Technologietrends wie Open RAN schon in einer frühen Phase im Zusammenspiel mit unserer Robotik-Plattform 'Autonomous Logistics' zu erproben und unseren Kunden am Ort der Wertschöpfung zu demonstrieren.“

„Mit dem Open RAN Netz von IS-Wireless haben wir einen großen Wertzuwachs unserer industriellen Infrastruktur für die mit unseren Partnern durchgeführten Forschungsprojekte.“ sagt Peter Höhmann, Project Manager am Werner-von-Siemens Centre for Industry and Science.

„Wir sind glücklich, Private 5G auf Basis unserer neuesten Technologie liefern zu können“, sagt Slawomir Pietrzyk, CEO und Gründer von IS-Wireless. „Die Tatsache, dass wir in einem anspruchsvollen Wettbewerbsumfeld ausgewählt wurden, zeigt, dass wir mit unserer Produktentwicklung auf dem richtigen Weg sind. Sowohl die Funktionalität als auch die Qualität müssen stimmen, insbesondere für Industrie 4.0-Anwendungen“.

Über CampusDynA

CampusDynA <https://campusdyna.de> ist ein vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördertes Forschungsprojekt. Es zielt auf die Exploration der Fähigkeiten von 5G Open RAN Campusnetzwerken für die dynamische Anpassung von Netzwerk und Anwendungen in industriellen Anwendungsfällen. Zu den untersuchten Anwendungsfeldern zählen die autonome mobile Robotik, die Ressourceneffizienz von Produktionsanlagen und die zivile Sicherheit von Produktionsumgebungen. Projektpartner sind Gestalt Robotics GmbH, T-Systems International GmbH, OSRAM GmbH, Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. und Werner von Siemens Centre for Industry and Science e.V.

Kontakt:

info@gestalt-robotics.com

+49 30 616 515 60

Über Werner-von-Siemens Centre for Industry and Science e.V.

Das Werner-von-Siemens Centre for Industry and Science e.V. ist eine Forschungskoooperation zahlreicher Partner aus Wissenschaft und Wirtschaft in Berlin Siemensstadt. Geforscht wird an Themen und innovativen Technologien im Kontext des produktionstechnischen Wandels, wie beispielsweise Mobilität und Energiewende. Die wissenschaftliche Arbeit fokussiert sich derzeit auf die Bereiche Digitalisierung/Konnektivität, Additive Manufacturing, neue Materialien und Nachhaltigkeit. Sie wird begleitet von neuen Formen der Arbeit, der Möglichkeit zur Zusammenarbeit in einem Co-working Space und Weiterbildungsangeboten. Hierüber sind die Projekte und die

Teilnehmereinrichtungen eng miteinander verzahnt, und die Projektteilnehmer haben für ihre F&E-Arbeit regelmäßigen Zugang zur Produktionsumgebung.

Kontakt:

info@wvsc.berlin

Über Gestalt Robotics

Gestalt Robotics ist ein Technologieanbieter für Industrieautomatisierung. Gestalt Robotics entwickelt modern und innovative Lösungen für Fabrik, Lager und Produktionsanlagen mit dem Fokus auf intelligente Automatisierung. Am Unternehmenssitz in Berlin Kreuzberg arbeitet ein wachsendes, interdisziplinäres und internationales Team. Das Unternehmen wurde 2016 von Thomas Staufenbiel (vormals Airbus Safran Launchers), Prof. Dr.-Ing. Jens Lambrecht (vormals Telekom Innovation Laboratories) and Dr. Eugen Funk (vormals German Aerospace Center) gegründet.

Kontakt: André Schmiljun, Communications

schmiljun@gestalt-robotics.com

+49 30 616 515 60

Über T-Systems

Mit Standorten in mehr als 20 Ländern, über 27.000 Mitarbeitern (31. Dezember 2022) und einem Jahresumsatz von ca. 4.0 Mrd. EUR (2022) ist T-Systems einer der führenden Anbieter digitaler Dienste in Europa. Die Tochtergesellschaft der Deutsche Telekom AG hat ihren Firmensitz in Deutschland sowie Niederlassungen in Europe und weltweit in ausgewählten Märkten und Produktionsstandorten.

Kontakt:

Deutsche Telekom AG

Corporate Communications

medien@telekom.de

+49 228 181 – 49494

www.telekom.com/media

Über IS-Wireless

IS-Wireless entwickelt und vertreibt 5G and 4G Radio Access Network (RAN) Lösungen. Das Unternehmen ist weltweit in etliche Netzwerkrealisierungen eingebunden, u.a. bei hubraum - Tech Incubator der Deutsche Telekom, Digital Catapult in UK und in Südostasien. IS-Wireless wird als einer der wenigen Europäischen Open RAN Anbieter von führenden Telekommunikationsunternehmen in ihrem Report "Building an Open RAN Ecosystem for Europe" erwähnt. IS-Wireless ist Mitglied der O-RAN Alliance.

Kontakt: Rafal Sanecki, Communications

r.sanecki@is-wireless.com

+48 574 485 955